



# Pressemitteilung

Mitwitz, 07.04.2009  
PM 034e-09/LFGS  
Naturschutz

Landesvorstand des Bundes Naturschutz zu Besuch im östlichen Oberfranken

## **"Steinachtal/Linder Ebene" und "Thanner Grund"- erfolgreiche Naturschutzprojekte des Bundes Naturschutz 2009 Jubiläum 20 Jahre Grünes Band**

Unter dem Motto "Bayerns Schönheit bewahren" besuchte der Landesvorstand des Bundes Naturschutz am Dienstag, 7. April 2009 auch die Projektgebiete "Steinachtal/Linder Ebene" und "Thanner Grund". Im idyllischen Föriztal bei Schwärzdorf (Landkreis Kronach), direkt an der ehemaligen innerdeutschen Grenze führten die 2. Vorsitzende der Kreisgruppe Kronach, Christiane Geipel und der Projektleiter, Stefan Beyer die BesucherInnen zu Ankaufflächen des BN und BUND im und am Grünen Band, den einzigartigen Lebensräumen entlang des einstigen Grenzstreifens. Dieser durchzieht die 134 km<sup>2</sup> großen Projektgebiete auf einer Länge von ca. 44,5 Kilometer.

Über 93 Hektar Feuchtwiesen und moorige Teiche haben der BUND Thüringen und der BN Bayern seit 1998 an der Landesgrenze für die Natur gesichert. Neu angelegte bzw. optimierte Feuchtgebiete auf 26 Hektar bieten heute 115 Rote-Liste-Arten eine neue Heimat, darunter der Laubfrosch, das Braunkehlchen oder die Gefleckte Heidelibelle. In den vom Bayerischen Naturschutzfonds geförderten Projekten "Steinachtal/Linder Ebene" und "Thanner Grund" konnte allein der BN mit seinen Kreisgruppen Coburg, Kronach und Lichtenfels 44 Hektar Feuchtwiesen, Teiche und Feuchtwälder entlang des Grünen Bandes erwerben und auf Dauer sichern.

Landesvorsitzender Hubert Weiger dazu: "Die beiden Projekte gehören zu den größten Flächenankaufprojekten, die der Bund Naturschutz bisher zusammen mit Partnern durchgeführt hat. Hier wurde vorbildliche Arbeit geleistet. Die erworbenen Grundstücke gehören zu unserem 'Netz des Lebens', das wir in ganz Bayern knüpfen und das derzeit 2.650 Hektar schutzwürdiger Lebensräume in ganz Bayern umfasst. 1.750 Hektar

Landesfach-  
geschäftsstelle  
Bauernfeindstr. 23  
90471 Nürnberg

Tel. 0911/81 87 8-0  
Fax 0911/86 95 68

lfg@bund-naturschutz.de  
www.bund-naturschutz.de



**sind Eigentumsflächen des BN, weitere 900 Hektar wurden gepachtet. Trotz der Förderung durch den Bayerischen Naturschutzfonds ist es für einen Verband, der sich nur über Beiträge und Spenden finanziert, eine gewaltige Herausforderung, derartige Projekte zu schultern."**

**"Im Jubiläumsjahr 20 Jahre Mauerfall wird auch das Nationale Naturerbe 'Grünes Band' sein 20jähriges Bestehen feiern, das im Dezember 1989 vom BN initiiert wurde. Ziel des Bundes Naturschutz und BUND ist es, den längsten Biotopverbund Europas als einzigartige Lebenslinie und lebendiges Denkmal der jüngeren deutschen Zeitgeschichte langfristig zu erhalten und zu entwickeln. Bereits 410 Hektar haben wir am Grünen Band Deutschland erworben, um die wertvollen Biotope nachhaltig zu sichern", so Weiger.**

Bei den Projekten "Steinachtal/Linder Ebene" und "Thanner Grund" handelt es sich um zwei grenzüberschreitende Projekte zur Umsetzung des Arten- und Biotopschutzprogramms in Bayern und Thüringen, die von 1998 -2005 bzw. 2007 durchgeführt wurden.

Das Projekt "Steinachtal/Linder Ebene" umfasst Flächen in den Landkreisen Coburg, Kronach und Lichtenfels sowie im Thüringer Landkreis Sonneberg. Das Projekt "Thanner Grund" stellt eine Erweiterung des Projektgebietes "Steinachtal/Linder Ebene" in den o.g. Landkreisen dar. Träger des Projektes sind/waren der Bund Naturschutz in Bayern e.V., der BUND Landesverband Thüringen, der Freistaat Bayern und der Freistaat Thüringen. Die Projektkoordination lag bei der Ökologischen Bildungsstätte Oberfranken in Mitwitz, gefördert wurde es durch den Bayerischen Naturschutzfonds und die Stiftung Naturschutz in Thüringen.

Mit den Flächenankäufen konnte ein wichtiger Beitrag zum Aufbau eines länderübergreifender Biotopverbunds geleistet werden. Erworben wurden die Flächen in Bayern durch den Bund Naturschutz in Bayern e.V. und die Landkreise Coburg und Lichtenfels, in Thüringen durch den BUND Thüringen.

Das von der Ostsee bis ins bayerisch-sächsische Vogtland reichende 1393 Kilometer lange Grüne Band ist Heimat von über 600 gefährdeten Tier- und Pflanzenarten und ein unverzichtbares "lebendiges Denkmal" der deutschen Geschichte. Zwischenzeitlich wird am weltweit längsten Biotopverbund gearbeitet, dem Grünen Band Europa über 12.500 Kilometer vom Eismeer bis zum Schwarzen Meer.

Weitere Informationen zum Projekt Steinachtal/Linder Ebene unter <http://www.oekologische-bildungsstaette.de/absp/>  
Weitere Informationen zum Projekt Grünes Band unter [www.gruenesband.info](http://www.gruenesband.info).

gez.  
Tom Konopka, Regionalreferent für Oberfranken